

Du und ich – ein guter Baum

6 Du und ich – ein guter Baum

Thematische Aspekte

- Baum – Symbol für unser Leben
- Vertrauen auf Gott lässt uns wachsen (wie ein Baum)

Hinführung

Wir wollen den Baum verstehen und betrachten als Symbol für unser individuelles Leben, für jeden Einzelnen von uns: die Wurzeln, den Stamm, die Äste und Zweige, die wachsenden und reifenden Früchte.

Wir wollen den Baum verstehen und betrachten als Symbol für unser Leben in Gemeinschaft: Zeit und Liebe teilen, einander halten und stützen, Grenzen überwinden, Zärtlichkeit verschenken, Hoffnung und Vertrauen schenken – auch als »himmlische« Gaben und Früchte.

Wir wollen bedenken, was die Bibel uns sagt: Ein Mensch, der sich auf Gott verlässt, ist wie ein Baum am Wasser gepflanzt ...

Thematische Erschließung

Schritt 1: L führt durch die folgende Körpermeditation »Ich bin wie ein Baum«. Sprechpausen sind durch Schrägstriche gekennzeichnet.

Wir stellen uns.

Wir werden ganz ruhig.

Wir schließen unsere Augen.

Wir spüren unseren Atem,

wie er kommt und wie er geht ... //

Ich stelle mir vor: Ich bin ein Baum.

Meine Füße sind die Wurzeln.

Mit ihnen bin ich fest im Boden verankert.

Sie halten mich ... //

Meine Beine und der Rumpf sind der Stamm.

Sie richten mich auf, lassen mich groß und fest sein ... //

Meine Arme und Finger sind die Äste und Zweige.

Sie strecken sich nach außen und nach oben, dem Himmel und der Sonne entgegen ... //

Wenn ein starker Wind kommt,

bewegen sich meine Äste und Zweige,

31 *ich schwanke zur Seite und wieder zurück. //*

Weht nur ein schwacher Wind,

bewege ich mich nur ganz sachte ... //

Scheint die Sonne vom Himmel,

freue ich mich über die hellen Strahlen und die Wärme ... //

Fällt Regen, neigen sich meine Blätter.

Aber das Wasser wird mir neue Kraft geben ... //

Ich bleibe einen Moment ruhig stehen ... //

Ich kehre langsam wieder in unseren Kreis zurück. Ich öffne langsam meine Augen und werde wach.

Schritt 2: Das Arbeitsblatt A 6.2, »Wohl dem Menschen ...«, wird bearbeitet.

Schritt 3: Du und ich – ein guter Baum

– Das Lied »Ein guter Baum« wird gesungen (A 6.1).

– Das Arbeitsblatt A 6.3, »Ein guter Baum – ein schlechter Baum«, wird bearbeitet.

Schritt 4: Abschluss mit dem Window-Color-Bild, »Ein guter Baum« (A 6.4).

Ergänzungen

Gedicht: Ein Baum ist wie ein Zeichen

Ein Baum ist schön und wie ein Zeichen.
Wir Menschen können Bäumen gleichen.
Die Wurzeln greifen tief nach innen,
um Halt im Erdreich zu gewinnen.
Sie trotzen jedem Wind und Wetter
und tragen Stamm, Geäst und Blätter.
Wenn wir miteinander verbunden leben,
dann können wir uns Halt und Stärke geben.
Ein Baum am Wasser kann gedeihen,
hat frisches grünes Laub zum Freuen.
Er blüht und öffnet sich dem Lichte
und bringt zu seiner Zeit viel Früchte.
Wenn wir mit Jesus verbunden leben,
wenn wir ihm folgen nach,
wird er uns Frucht und Freude geben.
Ein Baum ist wie ein Zeichen.
Wir Menschen können Bäumen gleichen.

Herkunft unbekannt

Fürbitten

Guter Gott, du lässt uns leben und wachsen.
Wir bitten dich:

- Schenke uns starke und tiefe Wurzeln!
- Lass uns einander helfen und stützen!
- Lass uns nach oben wachsen,
dir entgegen!
- Hilf uns, gute Früchte zu tragen!

Gebet

Guter Gott, wir sind wie ein Baum.
Du gibst uns die Kraft
zum Wachsen und zum Leben.
Wir haben tiefe Wurzeln.
Wir haben einen festen Stamm.
Wir haben Äste und Zweige,
die sich nach dir ausstrecken.
Wir haben Blätter und Früchte,
die zu dir wachsen.
Lass uns mit dir verbunden bleiben.
Lass jeden von uns ein guter Baum sein.
Amen.